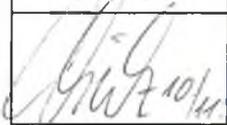
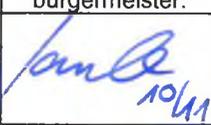


Samtgemeinde Grasleben

Verwaltungsvorlage			Vorlagen-Nr.: 08					
Fachbereich: Finanzen			Verfasser: Schulz			Datum: 09.11.2016		
Tagesordnungspunkt Beschlussfassung über die Haushaltssatzung 2017 einschl. Haushaltsplan 2017 – mit Anlagen								
Vorgesehene Beratungsfolge:			Beschluss geändert		Abstimmungsergebnis			
Status	Datum	Gremium	Ja	Nein	Ja	Nein	Enth.	
ö	28.11.2016	Finanz- und Haushaltsausschuss						
nö	12.12.2016	Samtgemeindeausschuss						
ö	19.12.2016	Samtgemeinderat						
Finanzielle Auswirkungen					Verantwortlichkeit			
Ergebnishaushalt	<input type="checkbox"/>	Kosten		EUR	gefertigt:	Samtgemeindebürgermeister:		
Finanzhaushalt	<input type="checkbox"/>	Produkt						
Kostenstelle		Sachkonto						
Ansatz		EUR	verfügbar		(Schulz)	(Janze)		

Beschlussvorschlag:

- Der Samtgemeinderat beschließt die Haushaltssatzung 2017 einschl. Haushaltsplan 2017 in der zuletzt beratenden Version (Anlage 1).
- Das Haushaltssicherungskonzept wird in der vorliegenden fortgeschriebenen Form beschlossen (siehe Anlage Entwurf Haushaltsplan).
- Der Stellenplan 2017 wird zustimmend zur Kenntnis genommen (siehe Entwurf Haushaltsplan 2017).
- Die Ergebnis- und Finanzplanung wird zustimmend zur Kenntnis genommen (siehe Anlage 2).
- Das Investitionsprogramm bis zum Jahr 2020 wird zustimmend zur Kenntnis genommen (siehe Anlage 3).

Allgemeine Hinweise:

Alle nachfolgenden Angaben basieren auf dem Beratungsstand **09.11.2016**. Somit sind die beabsichtigten Beschlussempfehlungen des Ausschusses für öffentliche Sicherheit und Ordnung (Budget Feuerwehr) als auch des Schulausschusses zum Schulbudget 2017 im vorliegenden Entwurf bereits eingearbeitet, aber in den Fachausschüssen noch nicht beraten.

Der Haushaltsentwurf 2017 wurde den Mitgliedern des Samtgemeinderats am 10.11.2016 zur Verfügung gestellt. Zur Vermeidung von Wiederholungen wird zunächst auf den Vorbericht zum Haushalt 2017 verwiesen. Dort sind alle wesentlichen Ertrags- und Aufwandspostitionen sowie die weiteren Prognosen zur künftigen Entwicklung umfassend erläutert. Doppelungen und Wiederholungen in dieser Vorlage sind allerdings im Interesse des Gesamtzusammenhangs nicht immer zu vermeiden.

Sach- und Rechtslage:

Die Samtgemeinde Grasleben muss gemäß § 112 NKomVG für jedes Haushaltsjahr eine Haushaltssatzung erlassen.

Da der Haushaltsentwurf 2017 eine Unterdeckung im Ergebnishaushalt von rd. 680.000 € ausweist, wurde das bestehende Haushaltssicherungskonzept durch die Verwaltung fortgeschrieben (vgl. Anlage zum Haushaltsplanentwurf 2017).

Ergebnishaushalt 2017:

Insgesamt stellt sich der **Ergebnishaushalt 2017** und Folgejahre wie folgt dar:

Haushaltsjahr	2015 vorl. Ergeb.	2016 Ansatz	2017 Ansatz	2018 Planung	2019 Planung	2020 Planung
Ordentl. Ertrag	2.370.878 €	3.150.300 €	3.135.000 €	2.918.300 €	2.935.100 €	2.949.000 €
Ordentl. Aufwand	2.570.600 €	4.028.600 €	3.814.500 €	3.660.200 €	3.638.800 €	3.662.600 €
Ordentl. Ergebnis	-199.722 €	-878.300 €	-679.500 €	-741.900 €	-703.700 €	-713.600 €
Deckung in %	-7,77%	-21,80%	-17,81%	-20,27%	-19,34%	-19,48%

Ergänzende Informationen zu einzelnen Entwicklungen in den Vorjahren sowie bei Erträgen und Aufwendungen sind dem bereits vorliegenden Vorbericht zum Haushaltsplan 2017 zu entnehmen.

Insgesamt hat sich die Situation gegenüber dem Vorjahr 2016 wieder etwas verbessert. Der Fehlbedarf 2017 beträgt 697.500 €. Der Ergebnishaushalt 2016 wurde noch mit einem Fehlbedarf von 878.300 € verabschiedet.

Der Ergebnishaushalt ist aber unverändert nicht ausgeglichen. Die Unterdeckung im Ergebnishaushalt beträgt rd. 18 % und hat nach der positiveren Entwicklung im Jahr 2015 wieder eine relevante negative Größe erreicht.

Die dauernde (finanzielle) Leistungsfähigkeit der Samtgemeinde Grasleben gem. § 23 GemHKVO ist aktuell und auch im Ergebnis- und Finanzplanungszeitraum 2018 bis 2020 unverändert nicht gegeben.

Übersicht ordentliche Erträge

Die Erträge 2017 setzten sich wie folgt zusammen:

Erträge	2015	2016	2017	2018	2019	2020
Samtgemeindeumlage	1.725.000 €	1.750.000 €	1.775.000 €	1.775.000 €	1.775.000 €	1.775.000 €
Schlüsselzuweisungen	194.712 €	939.000 €	803.000 €	600.000 €	600.000 €	600.000 €
Zuweisungen übertr. Wirkungskreis	82.632 €	81.000 €	84.000 €	84.000 €	85.000 €	85.000 €
Sonst. Zuwendungen/Umlagen	23.542 €	32.600 €	32.600 €	20.200 €	18.200 €	20.200 €
Sonst. Transfererträge	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €
Auflösungserträge aus Sonderposten	70.621 €	69.200 €	69.900 €	69.300 €	77.100 €	89.000 €

Öffentl.-rechtl. Entgelte	168.892 €	152.100 €	167.000 €	167.000 €	167.000 €	167.000 €
Privatrechtliche Entgelte	23.619 €	4.200 €	5.000 €	3.600 €	3.600 €	3.600 €
Kostenerstattungen/ Umlagen	79.556 €	121.700 €	198.000 €	198.700 €	208.700 €	208.700 €
Zinsen/ähnl. Finanzerträge	1.358 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €
Sonstige ordentl. Erträge	946 €	500 €	500 €	500 €	500 €	500 €
Gesamt	2.370.878 €	3.150.300 €	3.135.000 €	2.918.300 €	2.935.100 €	2.949.000 €
Veränderung zum Vorjahr		779.422 €	-15.300 €	-216.700 €	16.800 €	13.900 €
Veränderung in %		32,87%	-0,49%	-6,91%	0,58%	0,47%
davon NFAG		770.920 €	-108.000 €	-203.000 €	-1.000 €	0 €
Anteil NFAG an Änderung		98,91%	705,88%	93,68%	-5,95%	0,00%

Die ergebnisrelevanten Veränderungen im Jahr 2017 im Vergleich zum Haushaltsjahr 2016 auf der Ertragsseite ergeben sich bei den Schlüsselzuweisungen (-136.000 €) und der Samtgemeindeumlage (+25.000 €). Allein diese zwei Positionen saldieren mit einem Ertragsrückgang von insgesamt -111.000 €. Insgesamt sinken die Erträge jedoch nur um voraussichtlich -15.300 € auf rd. 3,1 Mio. €. Somit wird annähernd das Ertragsvolumen des Vorjahres wieder erreicht. Der Ertragsrückgang bei den Schlüsselzuweisungen kann durch Ertragszuwächse bei den Kostenerstattungen (+77.300 €) und den öffentlich-rechtlichen Entgelten (+15.400 €) voraussichtlich nahezu kompensiert werden.

Nähere Informationen zu einzelnen Ertragspositionen und deren Entwicklung sind dem ergänzend vorliegenden Vorbericht zum Haushalt 2017 zu entnehmen.

Übersicht ordentliche Aufwendungen

Aufwandsart	2015	2016	2017	2018	2019	2020
Personalaufwand	1.322.316 €	1.547.500 €	1.603.400 €	1.636.800 €	1.668.100 €	1.702.100 €
Kreisumlage	96.383 €	475.000 €	398.000 €	297.000 €	297.000 €	297.000 €
Entschuldungsumlage	8.792 €	8.000 €	8.600 €	8.600 €	8.600 €	8.600 €
Zuweisungen an Gemeinden	47.418 €	232.000 €	202.700 €	151.500 €	151.500 €	151.500 €
Sach- und Dienstleistungen	496.853 €	1.011.200 €	922.500 €	911.100 €	859.500 €	845.500 €
Abschreibungen	231.901 €	271.400 €	244.100 €	242.200 €	238.800 €	242.700 €
Zinsen u. ähnl. Aufwendungen	183.495 €	203.800 €	171.900 €	147.200 €	157.100 €	156.400 €
Übrige Transferaufwendungen	11.468 €	25.700 €	36.300 €	36.300 €	36.300 €	36.300 €
Sonst. ordentl. Aufwendungen	171.974 €	254.000 €	227.000 €	229.500 €	221.900 €	222.500 €
Gesamt	2.570.600 €	4.028.600 €	3.814.500 €	3.660.200 €	3.638.800 €	3.662.600 €
Änderung in Euro		1.458.000 €	-214.100 €	-154.300 €	-21.400 €	23.800 €
Änderung in %		56,7%	-5,3%	-4,0%	-0,6%	0,7%
davon Änderung NFAG		562.407	-105.700	-152.200	0	0

Entwicklung der Gesamtaufwendungen

Der ordentliche Gesamtaufwand sinkt im Jahr 2017 im Vergleich zum Vorjahr um 214.100 € oder 5,3 %. Dieser Rückgang ergibt sich im Einzelnen aus folgenden Veränderungen:

Aufwandsart	2016	2017	Anderung 2017 zu 2016	in %
Personalaufwand	1.547.500 €	1.603.400 €	55.900 €	3,6%
Kreisumlage	475.000 €	398.000 €	-77.000 €	-16,2%
Entschuldungsumlage	8.000 €	8.600 €	600 €	7,5%
Zuweisungen an Gemeinden	232.000 €	202.700 €	-29.300 €	-12,6%
Sach- und Dienstleistungen	1.011.200 €	922.500 €	-88.700 €	-8,8%
Abschreibungen	271.400 €	244.100 €	-27.300 €	-10,1%
Zinsen u. ähnl. Aufwendungen	203.800 €	171.900 €	-31.900 €	-15,7%
Übrige Transferaufwendungen	25.700 €	36.300 €	10.600 €	41,2%
Sonst. ordentl. Aufwendungen	254.000 €	227.000 €	-27.000 €	-10,6%
Gesamt	4.028.600 €	3.814.500 €	-214.100 €	-5,3%

Nähere Informationen zu einzelnen Aufwandspositionen und deren Entwicklung sind dem ergänzend vorliegenden Vorbericht zum Haushalt 2017 zu entnehmen.

Gründe für die Unterdeckung im Ergebnishaushalt und einzelne Produktergebnisse:

Unverändert wird der Ergebnishaushalt der Samtgemeinde Grasleben von einigen wenigen Produkten ergebniswirksam stark beeinflusst. Zwar konnte der Zuschussbedarf für die nachfolgenden Produkte in der Planung um rd. 146.000 € reduziert werden, allerdings verbleibt unverändert ein Gesamtzuschussbedarf von rd. 1,1 Mio. € für die nachstehenden Aufgabengebiete.

Produkt	Ergebnis 2016 ein- schl. ILV	Ergebnis 2017 ein- schl. ILV	Anderung zum Jahr 2016
Grundschule Grasleben	-302.400 €	-264.200 €	38.200 €
Tageseinrichtungen (Hort)	-17.000 €	-43.200 €	-26.200 €
Lappwaldhalle	-61.500 €	-41.600 €	19.900 €
Freizeitbad	-200.500 €	-200.800 €	-300 €
Feuerlöschwesen	-276.300 €	-253.400 €	22.900 €
Asylbewerber/Aussiedler	-363.700 €	-272.200 €	91.500 €
Ergebnis gesamt	-1.221.400 €	-1.075.400 €	146.000 €

Der Betrieb des Hortes in der Grundschule Grasleben ist im Jahr 2016 angelaufen. Die Nachfrage übersteigt derzeit aber das vorgehaltene Angebot (20 Plätze). Es ist für das Jahr 2017 deswegen eine Kapazitätserweiterung in Planung. Eine genauere Kostenprognose ist daher derzeit schwierig. Zunächst ist zwischen den Beteiligten noch die weitere Verfahrensweise abzustimmen.

Finanzhaushalt 2017

Ein- und Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit:

	2015	2016	2017	2018	2019	2020
Einzahlungen lfd. Verwaltungstätigkeit	2.295.799 €	3.081.100 €	3.120.200 €	2.939.300 €	2.931.900 €	2.860.000 €
Auszahlungen lfd. Verwaltungstätigkeit	2.298.076 €	3.812.300 €	3.660.700 €	3.491.900 €	3.400.000 €	3.419.900 €
Saldo	-2.277 €	-731.200 €	-540.500 €	-552.600 €	-468.100 €	-559.900 €

Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit

	2015	2016	2017	2018	2019	2020
Einzahlungen Investitionstätigkeit	4.401 €	283.500 €	0 €	242.000 €	25.000 €	60.000 €
Auszahlungen Investitionstätigkeit	165.052 €	803.500 €	241.000 €	928.000 €	777.900 €	433.000 €
Saldo	-160.651 €	-520.000 €	-241.000 €	-686.000 €	-752.900 €	-373.000 €

Die Auszahlungen für Investitionen ergeben sich aus dem Investitionsprogramm (siehe Anlage 3) und wurden im Entwurf zum Haushaltsplan 2017 bereits umfangreich dargestellt.

Wesentliche Investitionen 2017 sind:

- | | |
|---|------------------|
| 1. Planungskosten Feuerwehrgerätehaus Mariental (Neuveranschlagung) | 160.000 € |
| 2. Feuerwehr (diverse Maßnahmen) | 19.600 € |
| 3. Freizeitbad (diverse Maßnahmen) | 23.700 € |
| 4. Friedhöfe/Betriebshof (diverse Maßnahmen) | 18.300 € |
| Gesamt: | 221.600 € |
| ===== | ===== |

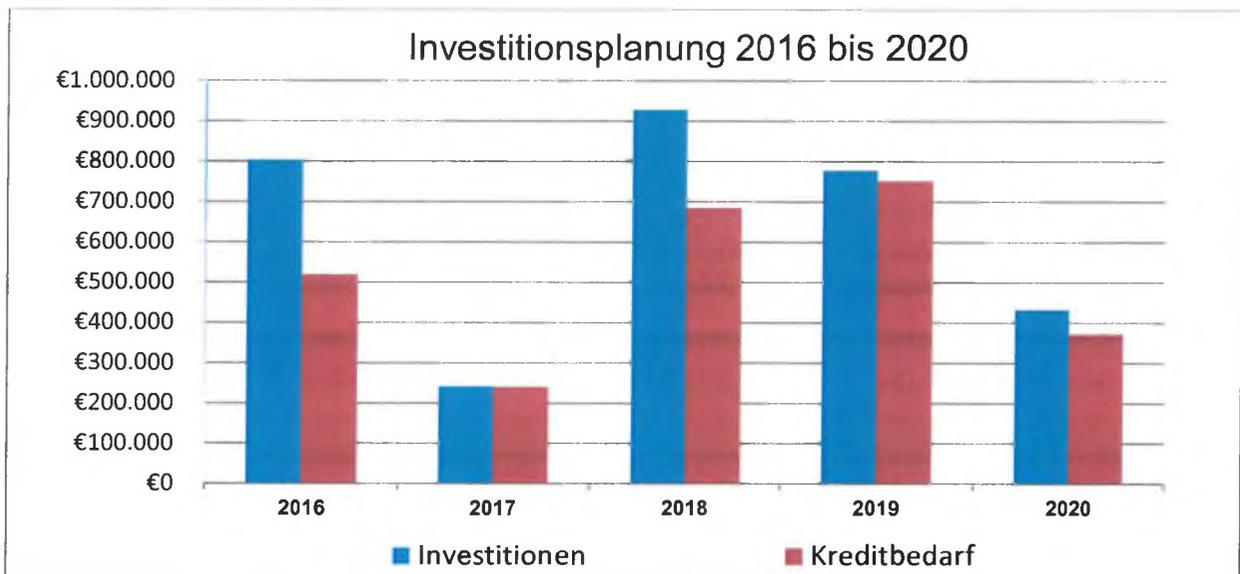
Generell ist anzumerken, dass die sogenannten Sammelposten für Vermögensgegenstände von bis zu 1.000 € ab dem Jahr 2017 nicht mehr gebildet werden. Diese werden zukünftig im Ergebnishaushalt „konsumtiv“ als geringwertige Wirtschaftsgüter sofort im Jahr der Anschaffung vollständig abgeschrieben. Hier erfolgt mithin eine Vereinfachung als Folge der veränderten gesetzlichen Regelungen.

Die einzelnen Investitionen sind im Vorbericht zum Haushaltsplanentwurf 2017 erläutert.

Das Saldo aus allen geplanten Investitionen und Einzahlungen im Haushaltsjahr 2017 beträgt mithin **241.000 €** und stellt den Kreditbedarf des Jahres 2017 dar.

Die aktuelle Planung gemäß Investitionsprogramm 2015 – 2020 zeigt folgende Entwicklung:

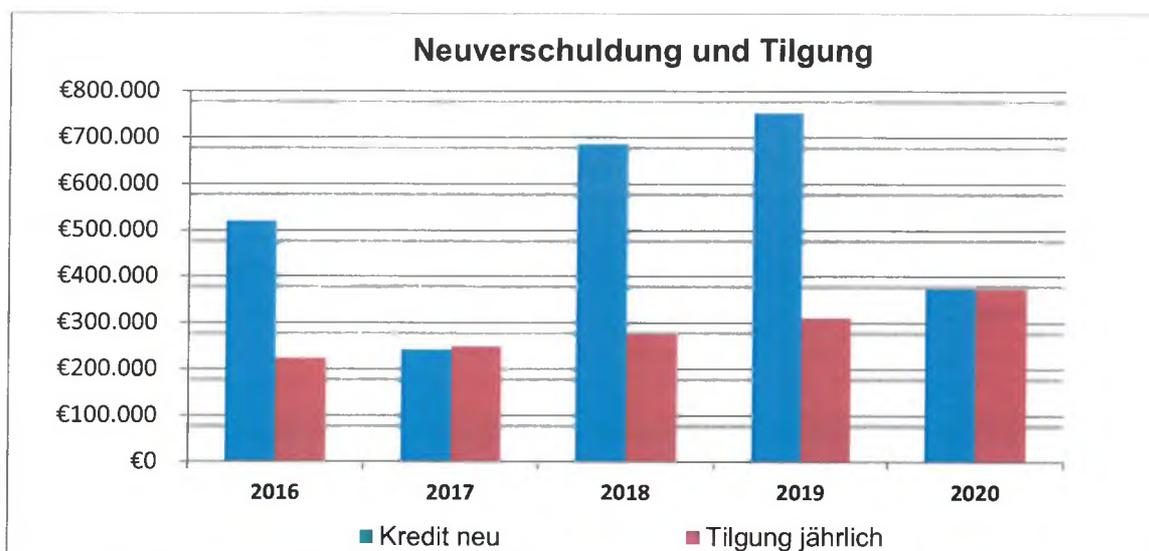
Jahr	Investitionen gesamt	davon Feuerwehr	in %	Kreditbedarf	Tilgung pro Jahr	Netto-Neu- verschuldung	Gesamt- verschuldung
2015	165.384 €	16.467 €	10%	160.983 €	185.210 €	-24.227 €	-4.260.171 €
2016	803.500 €	272.800 €	34%	520.000 €	223.200 €	296.800 €	-4.556.971 €
2017	241.000 €	179.600 €	75%	241.000 €	248.900 €	-7.900 €	-4.549.071 €
2018	928.000 €	630.000 €	68%	686.000 €	275.800 €	410.200 €	-4.959.271 €
2019	777.900 €	760.000 €	98%	752.900 €	310.500 €	442.400 €	-5.401.671 €
2020	433.000 €	415.000 €	96%	373.000 €	369.700 €	3.300 €	-5.404.971 €
Gesamt	3.348.784 €	2.273.867 €	68%	2.733.883 €	1.613.310 €	1.120.573 €	



Ein- und Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit

	2015	2016	2017	2018	2019	2020
Einzahlungen Finanzierungstätigkeit	227.799 €	520.000 €	241.000 €	686.000 €	752.900 €	373.000 €
Auszahlungen Finanzierungstätigkeit	185.210 €	223.200 €	248.900 €	275.800 €	310.500 €	369.700 €
Saldo	42.589 €	296.800 €	-7.900 €	410.200 €	442.400 €	3.300 €

Die Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit ergeben sich aus dem jeweiligen Kreditbedarf für Investitionen. Die Auszahlungen stellen die ordentlichen Tilgungsleistungen aufgrund bestehender Kreditverträge dar. Die Netto-Neuverschuldung der Samtgemeinde beträgt im Jahr 2017 -7.900 €, die Samtgemeinde wird somit eine marginale Entschuldung erreichen. Dieser Trend setzt sich in den Folgejahren aber nicht fort. Bedingt durch die Baumaßnahmen bei Feuerwehrhäusern und der geplanten Neuanschaffung von Fahrzeugen für die Feuerwehr wird die Netto-Neuverschuldung in den Folgejahren deutlich ansteigen. Daher steigen ab 2019 auch die geplanten Tilgungsleistungen (Auszahlungen für Finanzierungstätigkeit) deutlich an.



Finanzhaushalt (Liquidität) insgesamt

Es ergeben sich mithin folgende Festsetzungen für den Finanzhaushalt:

	2015	2016	2017	2018	2019	2020
Einzahlungen aus Verwaltungstätigkeit	2.295.799 €	3.081.100 €	3.120.200 €	2.939.300 €	2.931.900 €	2.860.000 €
Einzahlungen Investitionstätigkeit	4.401 €	283.500 €	0 €	242.000 €	25.000 €	60.000 €
Einzahlungen Finanzierungstätigkeit	227.799 €	520.000 €	241.000 €	686.000 €	752.900 €	373.000 €
Summe Einzahlungen	2.527.999 €	3.884.600 €	3.361.200 €	3.867.300 €	3.709.800 €	3.293.000 €
Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit	2.298.076 €	3.812.300 €	3.660.700 €	3.491.900 €	3.400.000 €	3.419.900 €
Auszahlungen Investitionstätigkeit	165.052 €	803.500 €	241.000 €	928.000 €	777.900 €	433.000 €
Auszahlungen Finanzierungstätigkeit	185.210 €	223.200 €	248.900 €	275.800 €	310.500 €	369.700 €
Summe Auszahlungen	2.648.338 €	4.839.000 €	4.150.600 €	4.695.700 €	4.488.400 €	4.222.600 €
Finanzmitteländerung	-120.339 €	-954.400 €	-789.400 €	-828.400 €	-778.600 €	-929.600 €

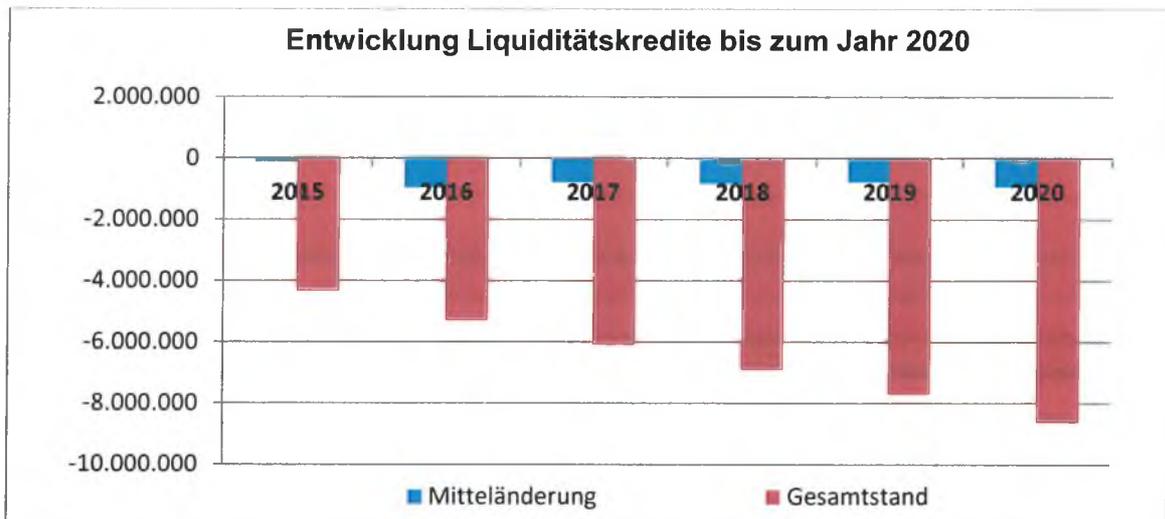
Ermächtigung für Liquiditätskredite 2017

Das negative Liquiditätssaldo sinkt mit voraussichtlich **-789.400 €** im Vergleich zum Vorjahr (**-954.00 €**) zwar etwas, verbleibt aber auf hohem Niveau. Dieser Liquiditätsrückgang muss dementsprechend vollständig über zusätzliche Liquiditätskredite ausgeglichen werden. Aufgrund des erwarteten hohen Liquiditätsverlusts besteht daher folgerichtig die Notwendigkeit, die Ermächtigung für Liquiditätskredite (bisher 7,0 Mio. €) mindestens in dieser Höhe zu verändern. Um temporäre „negative Liquiditätsspitzen“, insbesondere im Zeitraum Januar bis Mai des Haushaltsjahres, ausgleichen zu können, wird die Liquiditätskreditermächtigung in § 4 der Haushaltssatzung 2017 aber nur auf **7,2 Mio. €** festgesetzt. Damit erfolgt die Erhöhung nur um insgesamt 200.000 € gegenüber dem Vorjahr. Bedarfsmindernd werden die sich abzeichnenden geringeren Liquiditätsverluste im Jahr 2015 und 2016 mit jeweils rd. 300.000 € hier berücksichtigt.

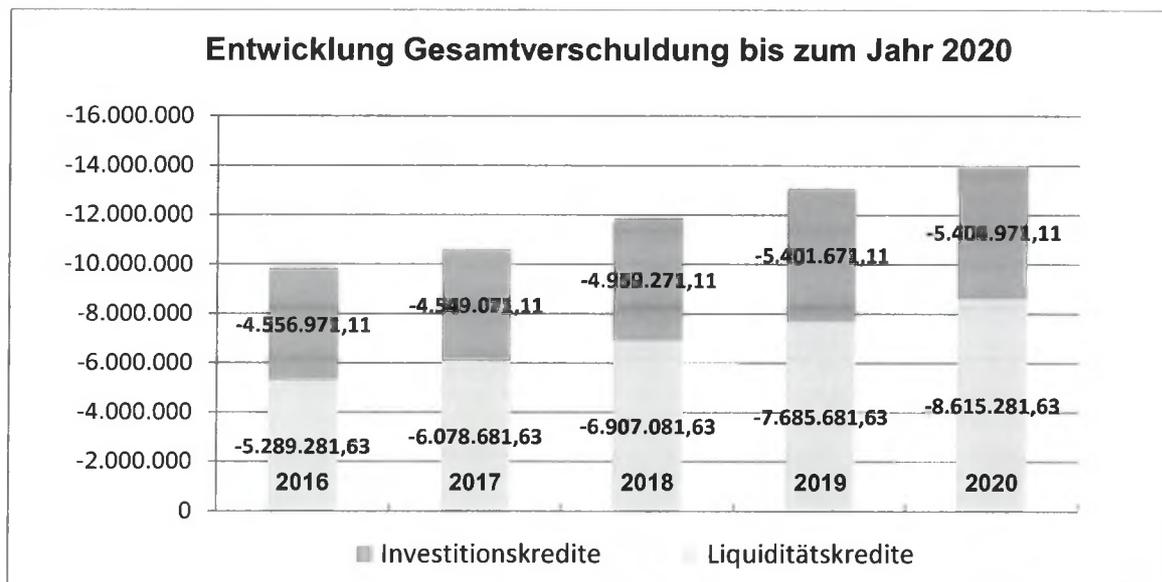
Entwicklung der Verschuldung

Die derzeit geplanten Investitionen und der daraus resultierende Kreditbedarf erhöhen die Verschuldung der Samtgemeinde in den Folgejahren. Dieser Anstieg der investiven Verschuldung wird zudem unverändert noch verstärkt vom gleichzeitig steigenden Bedarf an neuen Liquiditätskrediten. Ursächlich hierfür ist auch ein stetiger Liquiditätsverlust in den Folgejahren.

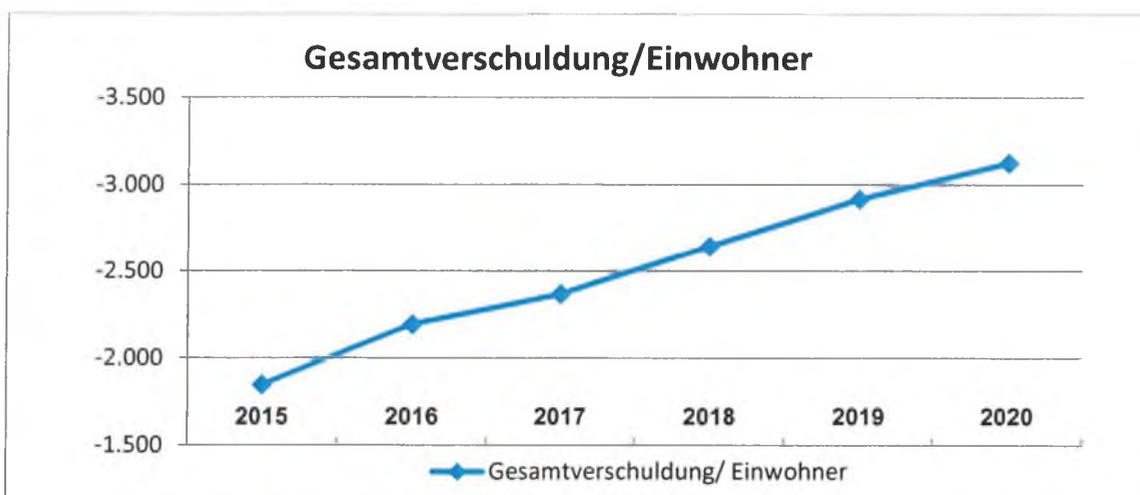
Aktuell zeichnet sich beim prognostizierten Bedarf für Liquiditätskredite folgende Entwicklung ab:



Daraus resultiert folgende Gesamtentwicklung bei der Verschuldung:



Die Kennzahl Verschuldung je Einwohner entwickelt sich daher wie folgt:



Haushaltssicherungskonzept - Fortschreibung 2017

Das aktuelle Haushaltssicherungskonzept mit den bisher geplanten Maßnahmen ist dem Haushalt 2017 als Anlage beigefügt. Insgesamt wurde ein Sicherungsvolumen von bisher 1.611.000 € für die Jahre 2016 bis 2020 entwickelt. Für die einzelnen Planungsjahre ergeben sich derzeit folgende Ertragsverbesserungen bzw. Aufwandsminderungen:

Haushaltsjahr	Ertragsverbesserung	Aufwandsminderung	Gesamtvolumen
2016	163.800	67.600	231.400 €
2017	257.300	97.600	354.900 €
2018	257.300	97.600	354.900 €
2019	257.300	97.600	354.900 €
2020	257.300	97.600	354.900 €
Gesamt	1.193.000	458.000	1.651.000 €

Da der Haushaltsausgleich in den kommenden Haushaltsjahren nicht erreicht werden kann, ist das Haushaltssicherungskonzept der Samtgemeinde Grasleben jährlich fortzuschreiben und vom Samtgemeinderat zudem jährlich neu zu beschließen.

Die derzeit monetär bezifferten Maßnahmen im Haushaltssicherungskonzept wurden in der Ergebnis- und Finanzplanung der Folgejahre 2018 bis 2020 bereits berücksichtigt.

Die wesentlichen ergebnisrelevanten Maßnahmen mit Wirkung für die Jahre 2016 bis 2020 waren bzw. sind:

- Sofortige Anpassung der Samtgemeindeumlage auf 1,7 Mio. € im Jahr 2014,
- regelmäßige Anpassung der Samtgemeindeumlage um jährlich 25.000 in den Jahren 2015 bis 2017 bis zu einer Höhe von 1,775 Mio. € jährlich,
- Erhöhung des Eigenanteils der Samtgemeinde bei Schlüsselzuweisungen von bisher 15 % auf zukünftig 50 % ab dem Haushaltsjahr 2014.

Ein Haushaltssicherungsbericht für 2016 wurde erstellt und ist dem Haushaltssicherungskonzept 2014 – Fortschreibung 2017 – als Anlage 3 beigefügt.

Neu ab dem Jahr 2017 aufgenommen wurde die Kündigung und Neuverhandlung der Kostenbeteiligung des Landkreises Helmstedt an der sozialen Betreuung der Asylbewerber. Hier wird – vorbehaltlich des noch offenen Abschlusses der Gespräche – von Mehrerträgen in Höhe von rd. 60.000 € pro Jahr ausgegangen.

Weitere ergebnisrelevante Möglichkeiten sind aktuell aber nicht erkennbar. Hierbei sind unverändert folgende Rahmenbedingungen zu berücksichtigen:

1. Die weitergehenden Gestaltungsmöglichkeiten der Samtgemeinde auf der Ertragsseite sind nur noch sehr überschaubar und beschränken sich in relevanter Größenordnung nur auf die Samtgemeindeumlage sowie ggf. eine nochmals veränderte Verteilung der Schlüsselzuweisungen von der Samtgemeinde auf die Mitgliedsgemeinden. Beide Aspekte sind aber im aktuellen Haushaltssicherungskonzept bereits in relevanter Größenordnung enthalten. Eine nochmalige Mehrbelastung der Mitgliedsgemeinden über die bereits beschlossenen Maßnahmen hinaus ist nicht mehr zu verantworten.
2. Es ist zwingend von der Samtgemeinde zu berücksichtigen, dass auch die Haushalte aller vier Mitgliedskommunen nicht mehr ausgeglichen werden können und seit Jahren Unterdeckungen ausweisen. Hier wirken bereits die Sicherungsmaßnahmen der Samtgemeinde im Jahr 2014 entsprechend negativ auf die Haushaltslagen der Gemeinden. Die Samtgemeindeumlage kann daher nicht weiter in Höhe des derzeitigen Defizits auf Samtgemeindeebene angehoben werden.

Aus den bereits genannten Gründen können keine weiteren Ergebnisverbesserungen erreicht werden. Es ist zu betonen, dass die Grenze der Belastbarkeit für alle Mitgliedsgemeinden erreicht ist. Insbesondere die Größe der Samtgemeinde (Einwohnerzahl) aber auch die überwiegende Strukturschwäche in den Mitgliedsgemeinden steht der Wiedererlangung der dauerhaften Leistungsfähigkeit dauerhaft im Weg. Aus eigener „Kraft“ heraus wird die Samtgemeinde Grasleben daher vermutlich keinen Haushaltsausgleich erreichen, solange die Rahmenbedingungen im Finanzausgleich aber auch bei den hohen Umlagen – insbesondere der Kreisumlage – das aktuelle Niveau beibehalten.

Es wird empfohlen, wie vorgeschlagen zu beschließen.

Anlagen:

- Haushaltssatzung 2017 – bereits verteilt mit Entwurf HH-Plan 2017
- Ergebnis- und Finanzplanung – bereits verteilt mit Entwurf HH-Plan 2017
- Investitionsplanung 2015 bis 2020 – bereits verteilt mit Entwurf HH-Plan 2017

ENTWURF – Stand 19.12.2016

Haushaltssatzung der Samtgemeinde Grasleben für das Haushaltsjahr 2017

Auf Grund des § 112 des Niedersächsischen Kommunalverfassungsgesetzes hat der Rat der Samtgemeinde Grasleben in der Sitzung am 19.12.2016 folgende Haushaltssatzung beschlossen:

§ 1

Der Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2017 wird

1.	im Ergebnishaushalt mit dem jeweiligen Gesamtbetrag	
1.1	der ordentlichen Erträge auf	3.178.400 €
1.2	der ordentlichen Aufwendungen auf Saldo	3.890.200 € (-711.800 €)
1.3	der außerordentlichen Erträge auf	0 €
1.4	der außerordentlichen Aufwendungen auf Saldo	0 € (0 €)
2.	im Finanzhaushalt mit dem jeweiligen Gesamtbetrag	
2.1	der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit auf	3.108.500 €
2.2	der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit auf Saldo	3.736.400 € (-627.900 €)
2.3	der Einzahlungen für Investitionstätigkeit auf	0 €
2.4	der Auszahlungen für Investitionstätigkeit auf Saldo	235.500 € (-235.500 €)
2.5	der Einzahlungen für Finanzierungstätigkeit auf	235.500 €
2.6	der Auszahlungen für Finanzierungstätigkeit auf Saldo	248.900 € (-13.400 €)

festgesetzt.

§ 2

Der Gesamtbetrag der vorgesehenen Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Kreditermächtigung) wird auf **235.500 €** festgesetzt.

§ 3

Der Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen der Samtgemeinde Grasleben wird auf **0 €** festgesetzt.

§ 4

Der Höchstbetrag, bis zu dem im Haushaltsjahr 2017 Liquiditätskredite zur rechtzeitigen Leistung von Auszahlungen in Anspruch genommen werden dürfen, wird auf **7.200.000 €** festgesetzt.

§ 5

Es wird eine Samtgemeindeumlage in Höhe von **1.775.000 €** erhoben. Davon werden gemäß § 11 der Hauptsatzung 50 % nach der Einwohnerzahl und 50 % nach den Bemessungsgrundlagen der Kreisumlage festgesetzt.

§ 6

Über- und außerplanmäßige Aufwendungen bzw. Auszahlungen sind als unerheblich im Sinne von § 117 Abs. 1 NKomVG anzusehen, wenn sie im Haushaltsjahr 3.000 € pro Buchungsstelle nicht überschreiten.

Als erheblich im Sinne von § 115 Abs. 2 Nr. 1 NKomVG gilt ein Fehlbetrag des Ergebnishaushalts, der drei Prozent des Gesamthaushaltsvolumens des Ergebnishaushalts im laufenden Haushaltsjahr übersteigt.

Als erheblich im Sinne des § 8 Abs. 1 GemHKVO gelten Beträge ab 10.000 €.

Grasleben, den 19.12.2016

Der Samtgemeindebürgermeister

(Janze)

Ergebnishaushalt

THH	Produkt	Nr. / Erg.Gl.	Bez.	Ansatz alt	Erträge		Aufwend.	Ansatz neu	Erläuterung
					mehr/weniger	mehr/weniger			
	Festgesetzt lt. Entwurf				3.135.000		3.814.500		
2.	36500	4318000	Zuw./Zusch. an übrige Bereiche	25.000			15.000	40.000	Erhöhung des Zuschusses aufgrund der Horterweiterung (Beiratssitzung ev. Kirche)
2.	36500	4222000	Erwerb geringw. Vermögensgegenst.	0			5.000	5.000	z.B. Möbelstücke aufgrund der Horterweiterung (Beiratssitzung ev. Kirche)
3.	61100	3111000	Schlüsselzuweisungen vom Land	803.000	41.400			844.400	aktuelle Berechnung
3.	61100	4352000	Zuw. an Gemeinden (Weiterleitung der Schlüsselzuw.)	202.700			10.500	213.200	aktuelle Berechnung
3.	61100	3131000	sonst. allg. Zuw. v. Land (übertragener WK)	84.000	2.000			86.000	aktuelle Berechnung
3.	61100	4372110	Kreisumlage	398.000			20.000	418.000	aktuelle Berechnung
2.	36500	4222000	Erwerb geringw. Vermögensgegenst.	5.000			-500	4.500	s.o. aktuelle Berechnung Anschaffung Möbel aufgr. Horterweiterung
1.	57100	4429300	Mitgliedsbeiträge	0			1.500	1.500	Mitgliedsbeitrag aufgrund des Beitrittes zum Verein "Kommunen in der Metropolregion e.V." (Vorl.-Nr. 15)
2.	42403	4212000	Unterhalt. des sonst. unbew. Verm.	8.400			10.000	18.400	zusätzl. Ansatz für Erneuerung des Sonnendecks und der Stege im Freibad (anstatt 12.000,- € dürfen nur 2.000,- € als HH-Rest übernommen werden) neuer Ansatz 2017 f. Sonnendeck: 13.000,- €
1.	11120	4271700	Datenverarbeitung	4.500			4.200	8.700	Umstellungskosten für Upgrade auf eine neue Lizenz (Wartungsverträge wurden gekündigt)
1.	11110	4222000	Erwerb geringw. Vermögensgegenst.	700			10.000	10.700	lpads für digitale Ratsarbeit sowie Einrichtung
	Summe Änderungen:				43.400		75.700		
	neu				3.178.400		3.890.200		
	Überschuss (+)/Fehlbetrag (-)						-711.800		

Änderungen zum Haushaltsplanentwurf 2017

Finanzhaushalt / Investitionen

THH	Produkt	Nr. / Erg.Gl.	Bez.	Ansatz alt	Einz. mehr/weniger	Ausz. mehr/weniger	Ansatz neu	Saldo	Erläuterung
	Einz. u. Ausz. aus lfd. Verwaltungstätigkeit lt. Entwurf				3.120.200	3.660.700			
2	36500	7318000	Zuschüsse an übrige Bereiche	25.000		15.000	40.000		Erhöhung aufgr. Horterweiterung (Beiratssitzung ev. Kirche)
2	36500	7222200	Auszahlungen f. geringw. Vermögensg.	0		5.000	5.000		z. B. Möbelstücke aufgr. Horterweiterung
3	61100	6111000	Schlüsselzuw. v. Land	803.000	41.400		844.400		aktuelle Berechnung
3	61100	7352000	Weiterleitung der Schlüsselzuweisungen	202.700		10.500	213.200		aktuelle Berechnung
3	61100	6131000	Zuweisungen übertragener WK	84.000	2.000		86.000		aktuelle Berechnung
3	61100	7372110	Kreisumlage	398.000		20.000	418.000		aktuelle Berechnung
2	36500	7222000	Auszahlungen f. geringw. Vermögensg.	5.000		-500	4.500		s.o. aktuelle Berechn. Möbelstücke Horterweiterung
1	57100	7429300	Mitgliedsbeiträge	0		1.500	1.500		Beitrag "Kommunen in der Metropolregion"
2	42403	7212000	Unterh. des sonst. unbew. Verm.	8.400		10.000	18.400		zusätzl. Ansatz f. Erneuerung Sonnendeck u. Stege
1	11120	7271700	Datenverarbeitung	4.500		4.200	8.700		Umstellungskosten Upgrade neue Lizenz
1	11110	7222000	Auszahlungen f. geringw. Vermögensg.	700		10.000	10.700		Ipads f. digitale Ratsarbeit (m. Einrichtung)
2	42403	7442000	Abzugsfähige Vorsteuer	55.100	-55.100		0		Korrektur Ansatz Erst. Vorsteuer Freibad (kein Umbau)
					3.108.500	3.736.400		-627.900	
	Einz.- u. Ausz. für Investitionen lt. Entwurf				0	241.000			
2	36500	7831172	BGA	0		1.500			Möbel aufgr. Horterweiterung (i.W.v. über 1.000,- €)
2	42403	7871000	Lift Freizeitbad	7.000		-7.000	0		Die Investiton 4240 17-01 wird nicht durchgeführt
					0	235.500		-235.500	
	Einz.- u. Ausz. für Finanzierung lt. Entwurf				242.500	248.900			
3	61200	6922301	Kreditaufnahme	242.500	-7.000		235.500		Reduzierung der Kreditaufnahme (Wegfall Lift)
					235.500	248.900		-13.400	
								-876.800	

Samtgemeinde Grasleben Haushaltsplan 2017

Gesamtfinanzhaushalt							
Samtgemeinde Grasleben							
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	2.006.203,04	2.802.600,00	2.738.000,00	2.481.200,00	2.480.200,00	2.482.200,00
03	+ sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
04	+ öffentlich-rechtliche Entgelte	177.777,26	152.100,00	167.000,00	167.000,00	167.000,00	167.000,00
05	+ privatrechtliche Entgelte	22.105,11	4.200,00	5.000,00	3.600,00	3.600,00	3.600,00
06	+ Kostenerstattungen und -umlagen	83.781,51	121.700,00	198.000,00	198.700,00	208.700,00	208.700,00
07	+ Zinsen und ähnliche Einzahlungen	20,08	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
08	+ Einzahlungen aus Veräußerung geringw. VG	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
09	+ sonstige haushaltswirksame Einzahlungen	5.912,05	500,00	500,00	500,00	500,00	500,00
10	= Summe der Einzahlungen lfd. Verwaltungstätigkeit	2.295.799,05	3.081.100,00	3.108.500,00	2.851.000,00	2.860.000,00	2.862.000,00
11	Auszahlungen für aktives Personal	1.323.544,10	1.530.300,00	1.585.600,00	1.618.600,00	1.649.500,00	1.683.300,00
12	+ Auszahlungen für Versorgung	0,00	17.200,00	17.800,00	18.200,00	18.600,00	18.800,00
13	+ Auszahlungen Sach-/Dienstleistungen/geringw. VG	454.726,54	1.011.200,00	951.200,00	911.100,00	859.500,00	845.500,00
14	+ Zinsen und ähnliche Auszahlungen	184.847,96	203.800,00	171.900,00	147.200,00	154.100,00	153.600,00
15	+ Transferauszahlungen	151.072,00	740.700,00	691.100,00	508.400,00	508.400,00	508.400,00
16	+ sonstige haushaltswirksame Auszahlungen	183.885,61	309.100,00	318.800,00	304.900,00	223.400,00	224.000,00
17	= Summe der Auszahlungen lfd. Verwaltungstätigkeit	2.298.076,21	3.812.300,00	3.736.400,00	3.508.400,00	3.413.500,00	3.433.600,00
18	= Saldo aus lfd. Verwaltungstätigk. (Zeile 10-17)	-2.277,16	-731.200,00	-627.900,00	-657.400,00	-553.500,00	-571.600,00
19	Zuwendungen für Investitionstätigkeit	199,00	283.500,00	0,00	242.000,00	25.000,00	60.000,00
20	+ Beiträge u.ä. Entgelte f. Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
21	+ Veräußerung von Sachvermögen	4.202,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
22	+ Veräußerung von Finanzvermögensanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
23	+ sonstige Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
24	= Summe der Einzahlungen Investitionstätigkeit	4.401,00	283.500,00	0,00	242.000,00	25.000,00	60.000,00
25	Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	2.500,00	3.000,00	0,00	0,00	0,00
26	+ Baumaßnahmen	37.713,00	569.000,00	162.500,00	780.000,00	500.000,00	0,00
27	+ Erwerb von beweglichem Sachvermögen	123.971,84	212.000,00	57.400,00	15.300,00	265.000,00	420.000,00
28	+ Erwerb von Finanzvermögensanlagen	2.859,00	0,00	5.800,00	5.900,00	6.100,00	6.200,00
29	+ Aktivierbare Zuwendungen	507,74	20.000,00	6.800,00	6.800,00	6.800,00	6.800,00
30	+ Sonstige Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
31	= Summe der Auszahlungen Investitionstätigkeit	165.051,58	803.500,00	235.500,00	808.000,00	777.900,00	433.000,00
32	Saldo aus Investitionstätigkeit (Zeile 24/31)	-160.650,58	-520.000,00	-235.500,00	-566.000,00	-752.900,00	-373.000,00
33	Finanzmittel-Überschuss/Fehlbetrag (Zeile 18+32)	-162.927,74	-1.251.200,00	-863.400,00	-1.223.400,00	-1.306.400,00	-944.600,00
34	Einz. Aufnahme Kredite, Innere Darlehen f. Invest.	227.798,88	520.000,00	235.500,00	566.000,00	752.900,00	373.000,00
35	Ausz. Tilgung von Krediten, Rückz. Innere Darlehen	185.209,77	223.200,00	248.900,00	275.800,00	304.500,00	363.600,00
36	Saldo Finanzierungstätigkeit	42.589,11	296.800,00	-13.400,00	290.200,00	448.400,00	9.400,00
37	Summe Zeile 33 + 36	-120.338,63	-954.400,00	-876.800,00	-933.200,00	-858.000,00	-935.200,00
38	vorrauss. Best. an Zahl.-mitteln am Anf. d. HHJ	0,00	-5.068.171,00	-5.289.282,00	-6.166.082,00	-7.099.282,00	-7.957.282,00
39	vorrauss. Best. an Zahl.-mitteln am Ende. d. HHJ	-120.338,63	-6.022.571,00	-6.166.082,00	-7.099.282,00	-7.957.282,00	-8.892.482,00

Samtgemeinde Grasleben Haushaltsplan 2017

Investitionen							
Samtgemeinde Grasleben							
Nr. Bezeichnung	Jahres- ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Finanzplan 2018	Finanzplan 2019	Finanzplan 2020	bisher bereitgestellt (bis VJ)
1111 17-01 Lizenz Windows/Office	0,00	0,00	-300,00	-300,00	-300,00	-300,00	0,00
27 + Erwerb von beweglichem Sachvermögen	0,00	0,00	300,00	300,00	300,00	300,00	0,00
<i>Erläuterungen:</i>							
Lizenz Windows / Office für einen neuen Laptop							
1116 15-01 Lizenzen	-214,20	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-214,20
27 + Erwerb von beweglichem Sachvermögen	214,20	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	214,20
1116 16-01 Sammelposten Einr. gesamte Verwaltung	0,00	-3.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-3.000,00
27 + Erwerb von beweglichem Sachvermögen	0,00	3.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	3.000,00
<i>Erläuterungen:</i>							
1116 16-02 Neue Hardware Rathaus	0,00	-5.500,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-5.500,00
27 + Erwerb von beweglichem Sachvermögen	0,00	5.500,00	0,00	0,00	0,00	0,00	5.500,00
<i>Erläuterungen:</i>							
1116 16-03 Software Rathaus	0,00	-800,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-800,00
27 + Erwerb von beweglichem Sachvermögen	0,00	800,00	0,00	0,00	0,00	0,00	800,00
<i>Erläuterungen:</i>							
1116 16-04 Infoma-Lizenzen	0,00	-3.100,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-3.100,00
27 + Erwerb von beweglichem Sachvermögen	0,00	3.100,00	0,00	0,00	0,00	0,00	3.100,00
<i>Erläuterungen:</i>							
1116 17-01 Lizenzen f. Erwerb neuer Hardware	0,00	0,00	-1.000,00	-1.000,00	-1.000,00	-1.000,00	0,00
27 + Erwerb von beweglichem Sachvermögen	0,00	0,00	1.000,00	1.000,00	1.000,00	1.000,00	0,00
1118 16-01 Sammelposten Rathaus	0,00	-7.300,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-7.300,00
27 + Erwerb von beweglichem Sachvermögen	0,00	7.300,00	0,00	0,00	0,00	0,00	7.300,00
<i>Erläuterungen:</i>							
1118 17-01 Verdunkelung Ratssaal	0,00	0,00	-3.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00
25 Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0,00	3.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00
<i>Erläuterungen:</i>							
Beschaffung von Rollos für Ratssaal (Sitzungen, Präsentationen)							
1261 15-01 Verkauf alte Feuerwehrfahrzeuge	4.202,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	4.202,00
21 + Veräußerung von Sachvermögen	4.202,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	4.202,00
1261 16-01 Sammelposten Feuerwehr	0,00	-30.800,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-30.800,00
27 + Erwerb von beweglichem Sachvermögen	0,00	30.800,00	0,00	0,00	0,00	0,00	30.800,00
1261 16-02 TSF-W OFW Rennau	0,00	-55.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-55.000,00

Samtgemeinde Grasleben Haushaltsplan 2017

Investitionen

Samtgemeinde Grasleben

Nr. Bezeichnung	Jahres- ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Finanzplan 2018	Finanzplan 2019	Finanzplan 2020	bisher bereitgestellt (bis VJ)
2011-010 Sammelposten Einr. gesamte Verwaltung	-4.863,53	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-7.620,34
27 + Erwerb von beweglichem Sachvermögen	4.863,53	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	7.620,34
2011-011 Sammelposten Bauamt	-339,45	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-339,45
27 + Erwerb von beweglichem Sachvermögen	339,45	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	339,45
<i>Erläuterungen:</i>							
Erwerb von beweglichem Sachvermögen (zw. 150,00 - 1.000,00 €)							
2011-012 Sammelposten Grundschule	-2.950,41	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-21.182,28
27 + Erwerb von beweglichem Sachvermögen	2.950,41	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	21.182,28
2011-014 Sammelposten Feuerwehr	-8.305,51	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-23.723,78
19 Zuwendungen für Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	70,00
27 + Erwerb von beweglichem Sachvermögen	8.305,51	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	23.793,78
2012-002 Umstellung auf Digitalfunk FFW	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-51.914,63
27 + Erwerb von beweglichem Sachvermögen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	51.914,63
2012-019 Sammelposten Asylbewerberwohnungen	-887,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-1.067,00
19 Zuwendungen für Investitionstätigkeit	199,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	699,00
27 + Erwerb von beweglichem Sachvermögen	1.086,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	1.766,00
2012-020 Sammelposten Betriebshof	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-3.309,03
27 + Erwerb von beweglichem Sachvermögen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	3.309,03
2012-024 Bau 2. Rettungsweg Grundschule	-33.313,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-36.682,77
26 + Baumaßnahmen	33.313,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	36.682,77
2012-025 Alarmierungsanlage Schule	-95.776,79	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-96.552,08
27 + Erwerb von beweglichem Sachvermögen	95.776,79	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	96.552,08
2012-027 Digitale Alarmierung	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-45.559,46
19 Zuwendungen für Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	1.000,00
27 + Erwerb von beweglichem Sachvermögen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	46.559,46
2013-001 Defibrillator	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-1.836,76
27 + Erwerb von beweglichem Sachvermögen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	1.836,76
2014-001 Infoma-Lizenzen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-5.379,00
27 + Erwerb von beweglichem Sachvermögen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	5.379,00
2014-002 Fahrzeug Betriebshof	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-15.580,18
21 + Veräußerung von Sachvermögen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	5.500,00
27 + Erwerb von beweglichem Sachvermögen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	21.080,18
2014-003 Umbau FGH Mariental	-2.200,00	0,00	-160.000,00	-500.000,00	0,00	0,00	-2.200,00
26 + Baumaßnahmen	2.200,00	0,00	160.000,00	500.000,00	0,00	0,00	2.200,00
<i>Erläuterungen:</i>							
in 2017: Machbarkeitsstudie: 160.000,- €, in 2018: Baumaßnahme: 500.000,- €							
2014-004 Umbau FGH Grasleben	-2.200,00	-120.000,00	0,00	0,00	-500.000,00	0,00	-122.200,00
26 + Baumaßnahmen	2.200,00	120.000,00	0,00	0,00	500.000,00	0,00	122.200,00

Samtgemeinde Grasleben Haushaltsplan 2017

Investitionen

Samtgemeinde Grasleben

Nr. Bezeichnung	Jahres- ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Finanzplan 2018	Finanzplan 2019	Finanzplan 2020	bisher bereitgestellt (bis VJ)
<i>Erläuterungen:</i> in 2018: Planungskosten: 120.000,- €, in 2019: Baumaßnahme: 500.000,- €							
2014-018 WLAN-Anbindung Freibad	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-199,74
16 + sonstige haushaltswirksame Auszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	335,92
19 Zuwendungen für Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	2.000,00
27 + Erwerb von beweglichem Sachvermögen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	1.863,82
2015-003 Tauchpumpen OFW Mariental / Grasleben	-3.761,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-3.761,00
27 + Erwerb von beweglichem Sachvermögen	3.761,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	3.761,00
2015-009 Sammelposten Rathaus	-4.929,19	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-4.929,19
27 + Erwerb von beweglichem Sachvermögen	4.929,19	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	4.929,19
2015-012 Druckerhöhungspumpen Freibad	-528,96	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-528,96
16 + sonstige haushaltswirksame Auszahlungen	84,46	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	84,46
27 + Erwerb von beweglichem Sachvermögen	444,50	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	444,50
2015-013 Umbau Freizeitbad	0,00	-29.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-29.000,00
19 Zuwendungen für Investitionstätigkeit	0,00	261.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	261.000,00
26 + Baumaßnahmen	0,00	290.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	290.000,00
2111 14-21 Erwerb Möbel Grundschule	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-2.251,35
27 + Erwerb von beweglichem Sachvermögen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	2.251,35
2111 16-01 Sammelposten Grundschule	0,00	-6.100,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-6.100,00
27 + Erwerb von beweglichem Sachvermögen	0,00	6.100,00	0,00	0,00	0,00	0,00	6.100,00
<i>Erläuterungen:</i> in 2016: Lehrer- und Schülermaterialien sowie Software: 1.500,- €, Möbel 1 Klassenraum: 3.000,- €, Turnbank: 400,- €, Laubsauger 400,- €, 2 tragbare Overheadprojektoren: 800,- €							
2111 16-02 Außentreppe f. notwendigen Klassenraum	0,00	-62.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-62.000,00
26 + Baumaßnahmen	0,00	62.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	62.000,00
<i>Erläuterungen:</i> Herstellung einer Außentreppe für den Klassenraum 1. OG Altbau Südseite							
2111 16-04 BHKW Schule	0,00	-45.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-45.000,00
26 + Baumaßnahmen	0,00	45.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	45.000,00
2111 16-05 Übernahme Support GS durch die Stadt Helmstedt	0,00	-9.400,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-9.400,00
27 + Erwerb von beweglichem Sachvermögen	0,00	9.400,00	0,00	0,00	0,00	0,00	9.400,00
2111 17-01 Möbel Klassenräume	0,00	0,00	-2.500,00	-2.500,00	-2.500,00	-2.500,00	0,00
27 + Erwerb von beweglichem Sachvermögen	0,00	0,00	2.500,00	2.500,00	2.500,00	2.500,00	0,00
2111 18-01 Energetische Sanierung Südseite Grundschule	0,00	0,00	0,00	-38.000,00	0,00	0,00	0,00
19 Zuwendungen für Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	242.000,00	0,00	0,00	0,00
26 + Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	280.000,00	0,00	0,00	0,00
3650 16-01 Umbau Gruppenraum zum Hort	0,00	-50.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-50.000,00
26 + Baumaßnahmen	0,00	50.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	50.000,00

Samtgemeinde Grasleben Haushaltsplan 2017

Investitionen							
Samtgemeinde Grasleben							
Nr. Bezeichnung	Jahres- ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Finanzplan 2018	Finanzplan 2019	Finanzplan 2020	bisher bereitgestellt (bis VJ)
<i>Erläuterungen:</i>							
Der Gruppenraum muss zur Küche umgestaltet werden, Bauantrag Nutzungsänderung							
3650 16-02 Küchenausstattung Hort Grundschule	0,00	-20.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-20.000,00
27 + Erwerb von beweglichem Sachvermögen	0,00	20.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	20.000,00
3650 17-02 Möbel Hort	0,00	0,00	-1.500,00	0,00	0,00	0,00	0,00
27 + Erwerb von beweglichem Sachvermögen	0,00	0,00	1.500,00	0,00	0,00	0,00	0,00
<i>Erläuterungen:</i>							
Mehrzweckschrank aufgrund der Horterweiterung							
4240 15-01 Lizenzen Freibad	-218,21	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-218,21
16 + sonstige haushaltswirksame Auszahlungen	34,84	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	34,84
27 + Erwerb von beweglichem Sachvermögen	183,37	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	183,37
4240 16-01 Sammelposten Freizeitbad	0,00	-1.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-1.000,00
27 + Erwerb von beweglichem Sachvermögen	0,00	1.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	1.000,00
<i>Erläuterungen:</i>							
Erwerb von beweglichem Sachvermögen (zw. 150,00 - 1.000,00 €):							
Beckenkehrer f.d. Kinderbecken: 1.000,- €							
4240 16-04 Naturweidezaun um das Kinderbecken	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
19 Zuwendungen für Investitionstätigkeit	0,00	2.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	2.000,00
26 + Baumaßnahmen	0,00	2.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	2.000,00
<i>Erläuterungen:</i>							
Schulprojekt mit Förderung der Bingo-Umweltlotterie							
4240 16-05 Edelstahlgeländer Nichtschwimmerbecken	0,00	-2.500,00	-2.500,00	0,00	0,00	0,00	-2.500,00
25 Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	2.500,00	0,00	0,00	0,00	0,00	2.500,00
26 + Baumaßnahmen	0,00	0,00	2.500,00	0,00	0,00	0,00	0,00
<i>Erläuterungen:</i>							
Einstiegshilfe f. mobilitätseingeschränkte Personen							
(war in 2016 geplant u. musste zurückgestellt werden)							
4240 17-02 Topax f. Meß- u. Regeltechnik	0,00	0,00	-11.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00
27 + Erwerb von beweglichem Sachvermögen	0,00	0,00	11.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00
<i>Erläuterungen:</i>							
3 Geräte müssen gegen neue ausgetauscht werden							
4240 17-03 Beckenkehrer Kleinkindbecken	0,00	0,00	-2.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00
27 + Erwerb von beweglichem Sachvermögen	0,00	0,00	2.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00
<i>Erläuterungen:</i>							
Restbetrag, nachdem der Förderverein in 2016 die Vorausinvestition leistete							
4240 17-04 Erwerb/Austausch Pumpen	0,00	0,00	-1.200,00	-1.200,00	-1.200,00	-1.200,00	0,00
27 + Erwerb von beweglichem Sachvermögen	0,00	0,00	1.200,00	1.200,00	1.200,00	1.200,00	0,00
<i>Erläuterungen:</i>							

Samtgemeinde Grasleben Haushaltsplan 2017

Investitionen

Samtgemeinde Grasleben

Nr. Bezeichnung	Jahres- ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Finanzplan 2018	Finanzplan 2019	Finanzplan 2020	bisher bereitgestellt (bis VJ)
Meßwasserpumpe: 400,- € u. Schlammpumpe: 800,- € (nur bei Bedarf)							
4240 18-01 Lizenz Content-Filter	0,00	0,00	0,00	-300,00	0,00	0,00	0,00
27 + Erwerb von beweglichem Sachvermögen	0,00	0,00	0,00	300,00	0,00	0,00	0,00
4241 16-01 Sammelposten Lappwaldhalle	0,00	-500,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-500,00
27 + Erwerb von beweglichem Sachvermögen	0,00	500,00	0,00	0,00	0,00	0,00	500,00
<i>Erläuterungen:</i>							
4 neue Turnmatten							
5210 16-01 Sammelposten Bauamt	0,00	-500,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-500,00
27 + Erwerb von beweglichem Sachvermögen	0,00	500,00	0,00	0,00	0,00	0,00	500,00
<i>Erläuterungen:</i>							
Erwerb von beweglichem Sachvermögen (zw. 150,00 - 1.000,00 €)							
5530 17-01 Software Friedhofswesen	0,00	0,00	-8.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00
27 + Erwerb von beweglichem Sachvermögen	0,00	0,00	8.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00
<i>Erläuterungen:</i>							
Einführung der Software PIT-Kommunal Friedhofswesen (Datenübernahme, Abbildung Serienbriefe, Bescheide, Anwenderschulung, Support)							
5710 16-01 Breitbandausbau	0,00	-20.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-20.000,00
29 + Aktivierbare Zuwendungen	0,00	20.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	20.000,00
5710 17-01 Kofinanzierungspool	0,00	0,00	-6.800,00	-6.800,00	-6.800,00	-6.800,00	0,00
29 + Aktivierbare Zuwendungen	0,00	0,00	6.800,00	6.800,00	6.800,00	6.800,00	0,00
<i>Erläuterungen:</i>							
Kofinanzierungspool für Förderanträge privater Antragsteller (Aufteilung: 40% LK Helmstedt, 60% beteiligte Kommunen)							
5730 14-20 Verkauf altes Fahrzeug	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	2.356,00
21 + Veräußerung von Sachvermögen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	2.356,00
5730 14-22 Veräußerung alte Maschinen Betriebshof	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	1.200,00
21 + Veräußerung von Sachvermögen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	1.200,00
5730 14-23 Veräußerung Salzstreuer Betriebshof	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	20,00
21 + Veräußerung von Sachvermögen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	20,00
5730 16-01 Sammelposten Betriebshof	0,00	-2.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-2.000,00
27 + Erwerb von beweglichem Sachvermögen	0,00	2.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	2.000,00
<i>Erläuterungen:</i>							
Teleskop-Heckenschere 800,- €, Muldenkarren 600,- €, Seitenbesen f. Laubsauger 800,- €							
5730 17-01 Aufsitzrasenmäher	0,00	0,00	-10.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00
27 + Erwerb von beweglichem Sachvermögen	0,00	0,00	10.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00
<i>Erläuterungen:</i>							
Anschaffung Aufsitzrasenmäher John Deere 350 R							

Samtgemeinde Grasleben Haushaltsplan 2017

Investitionen							
Samtgemeinde Grasleben							
Nr. Bezeichnung	Jahres- ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Finanzplan 2018	Finanzplan 2019	Finanzplan 2020	bisher bereitgestellt (bis VJ)
5730 17-03 Lizenz Office	0,00	0,00	-300,00	0,00	0,00	0,00	0,00
27 + Erwerb von beweglichem Sachvermögen	0,00	0,00	300,00	0,00	0,00	0,00	0,00
<i>Erläuterungen:</i>							
Lizenz f. Laptop Betriebshof							
Gesamtsumme	-158.123,27	-520.000,00	-229.700,00	-560.100,00	-746.800,00	-366.800,00	-864.861,45